

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

Anwesende: 25 Vereinsmitglieder
Zeit: 20:08 Uhr - 21:58 Uhr
Protokollant: Sascha Redert

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Wahl eines Protokollführers
4. Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
5. Verlesen des Protokolls von 2006
6. Geschäftsbericht des Vorstandes
7. Geschäftsberichte der Abteilungen
 - a) Senioren-Fußball
 - b) Jugend-Fußball
 - c) AH-Fußball
 - d) Frauen-Fußball
 - e) Gymnastik, Aerobic
 - f) Seniorensportgruppe
 - g) Tanz
 - h) Volleyball, Badminton
 - i) Nordic Walking
8. Aussprache zu TOP 6 und TOP 7
9. Kassenbericht
10. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
11. Wahl von drei Kassenprüfern
12. Veranstaltungstermine 2008
13. Ehrungen 2008
14. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung: Der 1. Vorsitzende Robert Menz begrüßt die Anwesenden. Walter Kaiser händigt jedem anwesenden Mitglied (gem. Anwesenheitsliste) 5€ aus.

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

TOP 2

Totenehrung: Die Versammelten erheben sich zu einer Schweigeminute, um der verstorbenen Mitglieder Günter Dillenberger und Kurt Schröder zu gedenken.

TOP 3

Wahl eines Protokollführers: Der als einziger vorgeschlagene Sascha Redert wird, abgesehen von der eigenen Enthaltung, einstimmig gewählt.

TOP 4

Genehmigung der Tagesordnung: Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung. Sie ist damit genehmigt.

Feststellung der ordnungsmäßigen Einberufung: Die Tagesordnung wurde in den Mitteilungsblättern „Blaues Ländchen aktuell“ und „Loreley-Echo“ sowie den Aushängen in Bogel fristgerecht veröffentlicht.

TOP 5

Verlesen des Protokolls der JHV 2006: Jedem Anwesenden liegt eine Kopie des letztjährigen Protokolls in schriftlicher Form vor. M. Beilstein erläutert, das er eine verkürzte Form dieses Protokolls mit allen wichtigen Informationen vorlesen wird. Wer Einwände oder Anmerkungen zu dem vorliegenden Protokoll hat, kann diese gerne vorbringen. Anschließend verliest M. Beilstein das letztjährige Protokoll. Gegen das Protokoll ergehen keine Einwände.

TOP 6

Geschäftsbericht des Vorstandes: Wie in jedem Jahr, so berichtet der Vorstand der Spvgg. Bogel - in Person von Robert Menz - über die Tätigkeiten im Jahr 2007.

(Folgendes im Wortlaut Robert Menz): „Das tun wir, in dem allen Besuchern der Mitgliederversammlung die Aufzeichnung „Das Jahr 2007 im Überblick“ vorliegt. Des Weiteren werde ich eine Bilanz des vergangenen Jahres ziehen.“

Doch zunächst möchte ich mich bedanken. Mein Dank gilt allen Mitgliedern des Vorstandes. In einer Zeit, wo viele Menschen nur noch an das Verdienen denken, ist es erfreulich, dass sich wieder Frauen und Männer gefunden haben, die nicht nur Zeit, sondern auch teilweise Geld geopfert haben, um unserem Verein zu dienen. Dass

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

wir uns darüber hinaus auch menschlich gut verstehen und gut zusammen arbeiten, ist besonders erfreulich.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Vereinsmitgliedern, die sich in irgend einer Form für den Verein eingebracht haben. Sei es als Übungsleiter oder Betreuer, als Aktiver in den verschiedenen Abteilungen, als Helfer bei verschiedenen Anlässen. Ohne ein vernünftiges Miteinander wäre unser Verein nicht zu führen. Das es darüber hinaus auch Meinungsverschiedenheiten und Differenzen gibt, ist völlig normal. Wichtig ist, dass wir miteinander reden, die Differenzen ausgeräumt werden und es darf nichts „hängen bleiben“.

Unser Dank gilt auch der Ortsgemeinde Bogel und den Ortsvereinen für die gute Zusammenarbeit. Wie in den vergangenen Jahren ist es auch erfreulich, dass wir ein gutes Verhältnis zu unseren SG- und JSg-Partnern haben. Fast zuletzt, aber sehr wichtig, sei allen Spendern, die uns finanziell und materiell unterstützt haben, gedankt.

Bisher habe ich mich eher pauschal bedankt, möchte aber eine Person besonders würdigen. Walter Hofmann hat bei der Installation für die Flutlichtanlage viel Zeit und eigenes Material geopfert. Unseren Dank haben wir ihm schon übermittelt, ich möchte aber nochmals öffentlich auf seinen großen Einsatz hinweisen.

Damit der Ablauf der Veranstaltungen, des Spielbetriebes, der Übungsabende und der Verwaltung des Vereines reibungslos funktioniert, waren sechs Vorstandssitzungen, drei SG Sitzungen, vier JSg Sitzungen und drei Spielersitzungen notwendig. Alle Tagungen auf Verbandsebene (sieben) wurden von Vereinsvertretern besucht. Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass Mitglieder des Vorstandes in diesem Jahr vierundzwanzig mal unterwegs waren, um an Geburtstagen und Jubiläen unserer Vereinsmitglieder zu gratulieren.

Der Verein hat derzeit 414 Mitglieder, 216 männlich, 198 weiblich. Das sind gegenüber dem Vorjahr 13 weniger.

Die bei der letzten Mitgliederversammlung beschlossene Jugendsatzung konnte nicht umgesetzt werden. Andrea Maus hatte sich viel Arbeit mit der Vorbereitung eines Infonachmittag gemacht, Sascha Redert hatte im Mitteilungsblatt darauf hin

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

gewiesen. Die entsprechenden Jugendlichen wurden schriftlich eingeladen. „Jugend an die Macht“ mit diesem Motto wollten wir junge Leute animieren, sich in unseren Verein einzubringen. Das sich von 57 Jugendlichen nur 2 interessiert haben, ist für uns ziemlich deprimierend. Nichts desto trotz hat der Beschluss der Jugendordnung Bestand. Die Umsetzung sollte zu einem späteren Zeitpunkt nochmals versucht werden.

Trainerwechsel und die Erweiterung der Senioren SG mit Bornich, haben den Vorstand über einige Wochen beschäftigt, wurden aber letztlich zu einem guten Abschluss gebracht. Allen, die der Erweiterung der SG kritisch gegenüber standen, sei gesagt, wenn wir auch in Zukunft im Fußballbereich sportlich mithalten wollen, so mussten wir diesen Schritt machen. Denn im Nachwuchsbereich ist auf etliche Jahre nichts zu erwarten. Auch von finanzieller Seite ist das ganze positiv zu sehen. Natürlich wird es schwieriger, wenn man sich mit zwei Vereinen auseinandersetzen muss, aber was im Jugendbereich schon einige Jahre erfolgreich gehandhabt wird, dass sollte auch im Seniorenbereich umsetzbar sein.

Die erste Veranstaltung im Jahr, die Disco, war von finanzieller Seite gesehen deutlich schwächer wie im Vorjahr. Aber generell ist hier ein Abwärtstrend festzustellen. Sollte sich das an der nächsten Veranstaltung fortsetzen, so muss man sich überlegen, ob sich der Aufwand noch lohnt. Der Dienst an diesem Abend hat gut funktioniert. Die eingeteilten Helfer waren, bis auf wenige Ausnahmen, erschienen.

Die Sportwoche wurde erstmals neu gestaltet. Es fand während der Woche kein Seniorenfußballturnier statt. Stefan Henseleit war es zu verdanken, dass wir an dem Montag das DFB-Trainingsmobil präsentieren konnten. Mit der Präsentation der einzelnen Abteilungen, einem Jugendturnier, einem Damenturnier, Freundschaftsspielen der neuen SG, unserem Familienspiel und dem Dorfturnier war das Angebot sehr reichhaltig. Leider war während der Woche der Wettergott uns nicht wohlgesonnen. Aber insgesamt wollen wir mit der Veranstaltung zufrieden sein.

An der Einweihung der Obstwiese hat sich der Sportverein, wie auch die anderen Ortsvereine beteiligt. Der Erlös wurde den Ortsvereinen überlassen. (148 € ?)
Ebenso hat der Sportverein seinen Anteil bei der Gestaltung des Bogeler Heimat- und Erntedankfest beigetragen. Der Bunte Abend ist in der Bevölkerung inzwischen gut angenommen worden, aber es wäre zu wünschen, dass sich auch die Jugend wieder

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

mehr einbringt. Die „Bogeler Kerb“ ist für alle da. Und man sollte an Veranstaltungen in seinem Heimatort mehr Anteil nehmen.

Wie sieht nun die Bilanz des Vergangenen Jahres aus?

Sinkende Mitgliederzahlen, sportlicher Misserfolg (Abstieg aus der A-Klasse), Umsetzung der Jugendordnung nicht möglich, Abteilungen von Christiane Ulrich und Ilona Weis wegen zu wenigen Teilnehmern nicht mehr vorhanden, könnten zu dem Schluss führen, dass das Jahr nicht besonders erfolgreich war.

Es gibt in jedem Verein Höhen und Tiefen. Was ich da als negative Beispiele aufgeführt habe macht mir auch keine große Sorge. Auch von finanzieller Seite gesehen gibt es keine großen Probleme. Wenn wir auch einsehen müssen, dass die fetten Jahre vorbei sind.

Was mich wirklich bedrückt ist die Tatsache, dass die Nachfolge meiner Position weiter ungeklärt ist. Im nächsten Jahr sind Neuwahlen. Dann bin ich inzwischen (hoffentlich) 66 Jahre alt und werde definitiv nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung stehen.“ [\(Ende Wortlaut\)](#)

TOP 7

Geschäftsbericht der Abteilungen: Bevor die Geschäftsberichte der Abteilungen vorgetragen werden, gibt Robert Menz bekannt, das er inständig auf eine vereinsinterne Vorsitzlösung hofft, damit von außen kein Vorsitzender eingesetzt werden muß. Er weist auf die momentane Situation bei der TuS Miehlen hin.

Anschließend gibt Robert Menz das Wort an Ralf Dillenberger zum Verlesen des Berichtes der Abteilung Senioren-Fußball.

Geschäftsbericht Senioren-Fußball

Die Vorbereitung auf die Rückrunde der Saison 2006/2007 begann im Januar. Im Februar wurden 6 Testspiele ausgetragen. Im Mai gab es einen Trainerwechsel. Für die letzten Saisonspiele übernimmt Dirk Eisenbarth das Traineramt von Shayne Hunder.

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

Die 1. Mannschaft beendet die Saison als Vorletzter in der A-Klasse und muß in die Relegation. Das verlorene Relegationsspiel in Nassau gegen Eppenrod bedeutet den Abstieg in die B-Klasse. Die 2. Mannschaft belegt am Saisonende einen 3. Platz in der Kreisliga D, Rhein-Lahn West.

Im Juli 2007 wurde die Spielgemeinschaft zur SG Bogel / Reitzenhain / Bornich erweitert. Die neue SG unter Trainer Stefan Itzel nimmt den Spielbetrieb zur neuen Saison mit 3 Mannschaften auf (B-, C- und D-Klasse). Die aktuellen Tabellenstände der Mannschaften sind der Tagespresse zu entnehmen.

Geschäftsbericht Jugend-Fußball

Reiner Dillenberger verliest den Bericht für den entschuldigt fehlenden Markus Römer.

(Folgendes im Wortlaut - vorgelesen von Reiner Dillenberger - Bericht von Markus Römer plus eigene Anmerkungen von Reiner Dillenberger): „In der abschließenden Saison 2006/7 ist nennenswert, das die D-Jugend das Double schaffte, unter der Leitung Itzel/Kerscher errungen sie die Kreismeisterschaft und somit die Berechtigung in dieser Saison mit der C-Jugend in der Bezirksliga zu spielen und dazu noch den Pokalsieg.

Die Mannschaftsmeldungen für die Saison 2007/8 Freiluft- sowie Hallenrunde sind wie folgt:

- JSG Bornich (Bornich / Kaub / Lierschied / Bogel / Reitzenhain / Patersberg / Oelsberg / Welterod)
 - ✓ 1 A-, 2 B-, + 2 C-Jugend, alle Kreisliga, wobei eine C- Jugend wie bereits erwähnt in der Bezirksliga spielt (Welterod C Jugend ausgenommen).

- JSG Bogel (Bogel / Reitzenhain / Patersberg / Oelsberg)
 - ✓ 8 Mannschaften davon 1 D11, 1 D7, 3 E, 2 F, sowie 1 Bambini

Ergebnisse + Tabellenstände außer F-Jugend + Bambini sind im Internet oder aus der Rhein-Zeitung ersichtlich.

Im Sommer fand ein Zeltlager der JSG Bogel in Patersberg statt.

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

Neue Trainingsanzüge für die JSG's mit verschiedenen Logos JSG Bogel oder JSG Bornich wurden verteilt. Jeder hatte einen Eigenteil, überwiegend wurde von Sponsoren und den Vereinen die Summe aufgebracht.

2 Jugendtrikotssätze für D-Jugend wurden gesponsert von Claudia Kievernagel, Monika Holstein + Beate Plies, außerdem haben Fam. Handschuh + Kievernagel beim Gewinnspiel von TAKKO je einen Trikotsatz erworben, dafür recht herzlichen Dank.

Nun zu einem leidlichen Thema, wie alle Jahre wieder **Betreuermangel**, wie gehabt stehen uns für die 13 Mannschaften in der Bogel vertreten ist, nur 2 zur Verfügung und das wären Frank Handschuh und Markus Römer, die die D-Jugend betreuen und die Eltern gut mit einbeziehen.

Tendenz im Bogeler Jugendbereich ist nicht berauschend, kaum Nachwuchs im unteren Bereich und im oberen Bereich bleiben einige auf der Strecke, hängt auch mit der Betreuerbereitschaft zusammen, keine direkten Bezugspersonen in einer großen JSG.

Noch eine Bemerkung von meiner Person (Reiner Dillenberger):

Ein großes Lob und Dank für Markus Römer, der als 1. Jugendleiter letztes Jahr neu gewählt wurde und im Sommer diesen Jahres auch noch den Gesamtjugendleiter der JSG Bogel übernahm, da Stefan Henseleit das Amt aus bestimmten Gründen hinlegte.

Zu meiner Person muss ich mich bei Markus Römer entschuldigen, da er sich auf meine Unterstützung aus privaten Gründen, nicht verlassen kann. Das bedeutet auch, das ich im nächsten Jahr nicht mehr für ein Amt im Sportverein zur Verfügung stehen werde. Anmerken möchte ich noch, das das Zusammenarbeiten auf Vorstandsebene in den letzten Jahren großen Spaß gemacht hat und kann nur dazu animieren und auffordern so weiter zu machen, denn es wurde in der letzten Zeit viel bewegt. Auch wenn die „Ära Robert“ als Präsi enden wird, es ist genügend Potenzial vorhanden um diesen Traditionsclub weiter zu führen.“ (Ende Wortlaut)

Geschäftsbericht AH-Fußball

(Folgendes im Wortlaut Walter Kaiser): „Für die Saison 2007 waren 12 Spieltermine ausgemacht worden. Durchgeführt wurden aber nur 6 Spiele. Alle restlichen Spiele fielen aus. Die Ursache liegt einmal an den nicht anwesenden Spielern und an der Tatsache, dass ab

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg. 1899 Bogel e.V.

August eine dritte Mannschaft bei der SG gemeldet wurde, in der einige Spieler jetzt regelmäßig mitwirken, die vorher die AH unterstützt hatten.

Aufgrund einiger Absagen und einiger unzuverlässiger Spieler (es stehen nur noch 9-10 Spieler zur Verfügung) kann von dem SV Bogel im Jahr 2008 keine komplette AH-Mannschaft mehr gestellt werden.

Da der TV Reitzenhain ähnliche Probleme hat, werden wir es voraussichtlich im Jahr 2008 gemeinsam mit einer Mannschaft versuchen. Erste Gespräche finden am Mittwoch, 5.12.07 mit Reitzenhain statt.

Die Ergebnisse 2007: Bogel- Oelsberg 3:4 / Bogel- Holzhausen 0:4 / Bogel- Schönborn 2:3 / Bogel- Filsen 1:1 / Oelsberg- Bogel 2:2 / Holzhausen- Bogel 4:0"
(Ende Wortlaut)

Geschäftsbericht Frauen-Fußball

(Folgendes im Wortlaut Thomas Staffel): „An der Sportwoche in Bogel fand am Freitag, den 6.7.07 ein Damenturnier statt. Es nahmen teil: Meilingen, Hettenhain, Dahlheim, Kaub und unsere Damen von Bogel. Hier konnten, nach anfänglichen Schwierigkeiten, unsere Mädels überzeugen und belegten den 1. Platz.

Am darauffolgenden Sonntag nahm die Mannschaft auch beim Dorfturnier teil, jedoch unter Mithilfe einiger Männer. Man erreichte den 4. Platz.

Am Samstag, den 18.8.07 durfte unsere Mannschaft gegen Kaub ein Freundschaftsspiel in Hunzel austragen und somit bei der Sportplatzeinweihung mitwirken. Dieses Spiel ging mit einem gerechten 2:0 Sieg an die Bogeler Damen.

Seit dem 1. September dürfen wir 2 Neuzugänge begrüßen. Annika Plötz aus Oelsberg und Antje Günther aus Nastätten. Beide spielten vorher bei den Nastättern.

Abteilungsgröße:

13 aktive Spielerinnen: Madlin Bruch, Martina Ehrhardt, Daniela Erath, Corinna Frahm, Ricarda Frahm, Annika Groß, Wiebke Nold, Leslie Anne Preißmann, Carina Schmelzeisen, Christiane Ulrich, Martina Nowak, Annika Plötz, Antje Günther.

2 inaktive Spielerinnen: Sarah Dillenberger, Silke van der Drift.

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

Am Freitag, den 7.12.07 findet unsere alljährliche Weihnachtsfeier am Bogeler Sportplatz statt. Ab diesem Tage werden wir eine Winterpause bis März/April durchführen." (Ende Wortlaut)

Geschäftsbericht Aerobic, Gymnastik

Antje Adler berichtet über die Kindergruppe **Crazy Dancers**. Die Gruppe besteht aus 19 Mädchen. 2007 gab es 5 Auftritte: Singhofen, Weisel, Bogel, Winterwerb und beim Bunten Abend. Im Dezember macht die Gruppe einen Ausflug. Es macht sehr viel Spaß, mit dieser Gruppe zu üben.

Anschließend berichtet Antje Adler über die **Mittwochs-Gruppe**. Die Gruppe ist bei der Sportwoche aufgetreten. Die Beteiligung in der Gruppe ist insgesamt nicht gut. Im September war ein Ausflug (Kutschfahrt). Am 21.12. findet die Weihnachtsfeier statt.

Andrea Maus berichtet vom **Mutter-Kind-Turnen**. (Folgendes im Wortlaut Andrea Maus): „Im 2. Jahr ihres Bestehens hat sich die Gruppe deutlich stabilisiert. Zur Zeit gibt es 11 aktive Kinder, die freitags zwischen 16 und 17 Uhr mit ihrer Mutter, ihrem Vater oder ihrer Oma zum Turnen kommen. Durchschnittlich sind 6 Kinder (in Begleitung eines Erwachsenen) anwesend. Im Sommer haben wir mehrmals die Sportstunde nach draußen verlegt und auch beim Aufstellen des Kerbebaumes haben wir zugeschaut. Am Mittwoch der Sportwoche hat uns der Regen leider einen Strich durch unsere Planung gemacht, so dass wir nur zu einem kurzen Lied tanzen konnten. Trotzdem hat es allen Spaß gemacht und wir freuen uns auf das nächste Jahr.“ (Ende Wortlaut)

Andrea Maus liest den Bericht der **Damen-Gymnastikgruppe** vor. (Folgendes im Wortlaut Andrea Maus): „16 aktive Teilnehmerinnen im Alter von 50 bis ca. 70 Jahren treffen sich **dienstags** um 20:00 Uhr zur Gymnastik. Wie auch in den vorigen beiden Jahren zeigten die Dienstags-Damen an der Sportwoche einen Tanz. In den Sommerferien unternahmen wir wieder einen Fußmarsch nach Nastätten zur Eisdielen. In diesem Jahr fand am 1. September-Wochenende kein Ausflug statt, weil zu viele an diesem Termin nicht konnten. Aber am 08.12. fährt die Gruppe nach Heidelberg zum Weihnachtsmarkt. Die Weihnachtsfeier findet am 18.12. statt.“ (Ende Wortlaut)

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg. 1899 Bogel e.V.

Andrea Maus berichtet anschließend über das **aktive Rückentraining**. (Folgendes im Wortlaut Andrea Maus): „In Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Sport Rheinland Nord findet zur Zeit ein 10stündiges aktives Rückentraining unter der Leitung von Andrea Maus statt. Es haben sich 10 Teilnehmer angemeldet, davon 9 Vereinsmitglieder. Der Kurs startete am 04.10. und endet am 20.12.07. Vielleicht kann man im nächsten Jahr auch wieder einen Kurs anbieten. Elke Scheerer hat in diesem Zusammenhang angeboten, einen Kurs „Autogenes Training“ zu leiten.“ (Ende Wortlaut)

Evi Strobel sagt anschließend ein paar Worte zur **Ilona-Weis-Gruppe**. Diese Gruppe besteht momentan nur noch aus 2-3 Mädchen - zu wenig, um regelmäßige Übungsstunden abzuhalten. Ilona Weis würde sich freuen, wenn diese Gruppe wieder etwas mehr Zuspruch bekäme.

Geschäftsbericht Seniorensportgruppe

Andrea Maus verliest den Bericht der Seniorensportgruppe von Elke Scheerer. (Folgendes im Wortlaut - vorgelesen von Andrea Maus - Bericht von Elke Scheerer): „Wie gewohnt trafen sich die Teilnehmer der Seniorensportgruppe dienstags ab 18.30 Uhr zur Übungsstunde mit Elke Scheerer. Die Urlaubs- und Krankheitsvertretung der Übungsleiterin übernahm Andrea Maus.

Die Gruppe zählt mittlerweile 31 Mitglieder - 17 Frauen und 14 Männer. Im Laufe des Jahres sind 5 Neue hinzugekommen. Die Damen stellen die jüngste Teilnehmerin mit 56 und die älteste mit 83 Jahren. In den bisher 39 Übungsstunden (Stand zum 29.11.07) im Jahr 2007 waren durchschnittlich 21 Teilnehmer anwesend. (Leider waren in diesem Jahr wieder einige Teilnehmer langfristig wegen Krankheit an der Teilnahme der Übungsstunden verhindert.)

Im Februar wurde das 5-jährige Bestehen mit einer Weinprobe und einem guten Essen gefeiert. Des Weiteren wanderten die Seniorensportler nach Nastätten in das Heimatmuseum und ließen den Tag im Campingstübchen ausklingen. Die Weihnachtsfeier wird am 14.12. stattfinden.

Im Rahmen der Sportwoche präsentierte sich die Seniorensportgruppe unter Leitung von Andrea Maus mit einer Reifengymnastik und beim Heimat- und Erntedankfest der

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

Gemeinde Bogel trat sie unter Leitung von Elke Scheerer mit zwei Tänzen auf." (Ende Wortlaut)

Geschäftsbericht Tanz

Bernd und Ilonka Saueressig können an diesem Abend leider nicht anwesend sein. Andrea Maus berichtet daher im Namen der Beiden über die Tanzgruppe.

(Folgendes im Wortlaut - vorgelesen von Andrea Maus - Bericht von Ilonka und Bernd Saueressig): „Zur Zeit gibt es sonntags 6 feste Paare. Der Tanzkurs für Jugendliche (donnerstags, 19:00 Uhr) war im Sommer ein großer Erfolg. Im Herbst wollten Ilonka und Bernd Saueressig wieder einen Kurs anbieten, aber es hat sich keiner gemeldet. Im Januar soll ein neuer Versuch unternommen werden. Dafür soll gezielt geworben werden. Eventuell sollen Lehrer angesprochen werden. Es ist schwierig, neue Paare zu finden, da sie sich meist nicht langfristig an den Verein binden möchten..“ (Ende Wortlaut)

Geschäftsbericht Volleyball

(Folgendes im Wortlaut Sascha Redert): „Im Dezember 2006 haben wir unsere Weihnachtsfeier beim Weidemüller gehabt. Wir haben in diesem Jahr wieder regelmäßig montags von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr gespielt. Die Resonanz ist weiterhin positiv. Neben dem Stamm an Spielern und Spielerinnen, die kontinuierlich spielen, kommen immer wieder Neue, die mal reinschnuppern. Es war insgesamt ein ruhiges Jahr. Wir haben bei der Sportwoche an dem Abend, an dem sich die Abteilungen präsentiert haben, ein kleines Turnier ausgespielt. Für die Ausrichtung möchte ich an dieser Stelle dem Markus Römer danken, da ich an diesem Abend verhindert war. Ansonsten wurde kein weiteres Turnier besucht.“ (Ende Wortlaut)

Geschäftsbericht Badminton

Katja Weis berichtet über die Badminton-Gruppe. Es wird mittwochs immer regelmäßig mit 6-7 Personen gespielt. Es war angedacht, auch mal gegen andere Mannschaften zu spielen. In diesem Jahr gab es leider keinen anderen Gegner, um mal einen Vergleich auszutragen.

Geschäftsbericht Nordic Walking

Markus Beilstein berichtet für die Abteilung Nordic Walking. Ilona Schmitz fehlt entschuldigt wegen einer Sportfortbildung. (Folgendes im Wortlaut - vorgelesen von Markus Beilstein -

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

Bericht von Ilona Schmitz: „Die Beteiligung am Nordic Walking Treff war in den Sommermonaten sehr gut. Leider überwiegen die Teilnehmer aus Nastätten. In diesen Jahr haben wir erstmalig eine Nordic Walking Tour ca. alle 4 Wochen angeboten. Dauer jeweils 3 Stunden. Die Nachfrage war groß, hier waren auch mehr Bogeler vertreten. Die Tour wollen wir auch 2008 wieder anbieten.“

Mittelrhein-Marathon oder Lauftreff-Veranstaltungen waren in diesem Jahr nicht erwünscht. Eine Teilnahme z.B. beim Nastätter Waldlauf wurde von der Gruppe abgelehnt- sie wollten lieber eine Nordic-Walking-Tour machen. Ein Refresher Kurs wurde in den Herbstferien angeboten (Urlaubszeit der älteren Teilnehmer). Falscher Zeitpunkt. Wir werden das Ganze im Frühjahr 2008 noch einmal anbieten.

Zur Zeit sind NW-Kurse überall rückläufig. Runnerpoint bietet keine Stöcke oder Bekleidung mehr an, da im Moment keine große Nachfrage in unserem Raum besteht. („Die, die laufen, haben sich eingedeckt, NEUE sind spärlich.“ Aussage des Fachverkäufers)

Bogeler Teilnehmer: Ruth Beilstein, Christel Groß (Hainau), Wilma und Sigi Hampl, Ute Schüler, Rosearie Wolf.

In den Sommermonaten haben wir ca. 15-20 Teilnehmer. Im Winter 8-10. **Wie wäre es mit einer Schnupperstunde im Sommer bei SV Bogel? Angebot an die Vereinsmitglieder mit ggf. nachfolgendem Kurs?“** (Ende Wortlaut)

TOP 8

Aussprache zu TOP 6 und TOP 7:

- ✚ Die noch nicht verteilten Trainingsanzüge für die Jugend werden von Markus Römer noch verteilt.
- ✚ Frage von O. Röhrig an W. Kaiser, welche/wieviele Spieler der AH jetzt in der 3. Mannschaft eingesetzt werden. W. Kaiser antwortet, das u. a. W. Masur, F. Handschuh, A. Göth und M. Römer in der laufenden Saison schon in der 3. Mannschaft gespielt haben.
- ✚ Robert Menz merkt an, das ihm die Seniorensportgruppe einen „Riesenspaß“ macht. Die Gruppe übt „ohne zu Murren“ Tänze, etc. ein. Er spricht der Gruppe seine Hochachtung aus. Markus Beilstein schließt sich den Worten an und

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg. 1899 Bogel e.V.

bemerkt: „Allein die Präsenz der Seniorensportgruppe auf der Mitgliederversammlung spricht Bände“.

- ✚ Wilfried Strack merkt an, das sich in den letzten Jahren viel Positives auf dem Sportplatz entwickelt hat. Um dies weiter voranzutreiben, fragt er, wann die beiden (noch fehlenden) Flutlichtmasten gestellt werden können. Robert Menz verweist auf die finanzielle Situation des Vereins und die entstehenden Kosten für diese Erweiterung. Im Detail sollte sich sein Nachfolger dann Gedanken zu diesem Thema machen.
- ✚ Katja Weis spricht das Thema „Schlüssel für die Mehrzweckhalle“ an. Es kommt vor, das die Personen, die einen Schlüssel für die Halle haben, nicht erreichbar sind und es schwierig ist, einen Schlüssel zu organisieren. Meist ist die Zeit dann soweit fortgeschritten, das es sich bald nicht lohnt, für die verbleibende Zeit das Netz aufzubauen. Nach Veranstaltungen in der Halle kann es auch sein, daß das Netz nicht zur Verfügung steht. **Robert Menz spricht mit Reiner Truber, um hier eine für alle Seiten befriedigende Lösung zu finden.**

TOP 9

Kassenbericht:

Walter Kaiser liest den Kassenbericht für den entschuldigten Arno Diefenbach vor.

Abrechnung der Kasse (Stand: 28.11.2007):

Vortrag Kassenbestand (29.11.2006)	5.673,71 €
+ Einnahmen	36.398,20 €
Zwischensumme	42.071,91 €
./. Ausgaben	29.541,80 €
Kassenbestand per 28.11.2007	12.530,11 €

W. Kaiser nennt u.a. folgende Einnahmen: Fasching ca. 1.400 € / Beiträge ca. 11.000 € / Sportwoche ca. 2300 € / Getränkeverkauf Sportplatz ca. 900 €

TOP 10

Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandes: Thomas Adler und Wilfried Strack haben am 28.11.2007 die Kasse geprüft. Diese Prüfung ergab erwartungsgemäß keine Beanstandungen. Daraufhin bittet Thomas Adler um die **Entlastung des Vorstandes**. Die Versammlung stimmt der Entlastung des Vorstandes bei Enthaltung des Vorstandes **einstimmig** zu.

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg 1899 Bogel e.V.

Anschließend bemerkt Wilfried Strack, das die Anzahl der Buchungsvorgänge von Jahr zu Jahr zunimmt und im Verein mit hohen Beträgen gehandelt wird. Er möchte damit auf die Wichtigkeit der Position des Kassenwartes aufmerksam machen und den Umfang dieser Tätigkeit verdeutlichen.

Weiterhin bemerkt er, das der Besuch von Veranstaltungen nachlässt und stellt die Frage in den Raum, „ob es sich lohnt, eine Veranstaltung durchzuführen?“. Unter dem Gesichtspunkt des Aufwandes muß man abwägen, welche Veranstaltungen man durchführt.

TOP 11

Wahl von drei Kassenprüfern: Raimund Krämer, Thomas Adler und Wilfried Strack werden vorgeschlagen und bei eigenen Enthaltungen einstimmig gewählt. Alle drei nehmen die Wahl an.

TOP 12

Veranstaltungstermine im Jahr 2008: R. Menz gibt folgende Termine bekannt:

Der Termin für die **Fastnachtsveranstaltung** steht noch nicht endgültig fest. Geplant sind der **16.02.08** oder alternativ der **23.02.08**, wobei der Termin noch mit der Band **Triple X** abgesprochen werden muß. Katja Weis merkt an, das die Badminton-Gruppe am 16.02.08 keinen Dienst machen könne, da an diesem Wochenende ein „runder Geburtstag“ in der Badminton-Gruppe anstünde.

weitere Termine:

30.06.08 - 06.07.08: Sportwoche

11.07.08: Helferfest

28.11.08: Mitgliederversammlung 2008 (mit Neuwahlen des Vorstandes)

TOP 13

Ehrungen im Jahr 2008:

Bronze: niemand

Silber: Jürgen Dillenberger, Gerd Flohr, Reiner Hesse, Uwe Redert, Horst Metzger

Gold: Rolf Leblang, Dieter Simon

Protokoll der Mitgliederversammlung der

Spvgg. 1899 Bogel e.V.



am 30.11.2007 im Gasthaus „Zur Post“

Spvgg. 1899 Bogel e.V.

Ehrenmitgliedschaft: In Anbetracht der Kriterien (65 Jahre alt, 30 Jahre Vereinszugehörigkeit und besondere Verdienste) gibt R. Menz die Empfehlung, **2008 kein Mitglied zum Ehrenmitglied zu ernennen. Die Mitgliederversammlung stimmt dieser Empfehlung zu.**

TOP 14

Verschiedenes:

- ✚ Es wird ein Platzwart gesucht. Bei der Mitgliederversammlung gibt es keine Vorschläge. Walter Kaiser bietet an, ab Mitte 2008 unterstützend tätig zu sein. Wilfried Strack sieht da ab 2009 auch unterstützende Möglichkeiten.
- ✚ Am 07.12.07 findet in der Kirche zu Ruppertshofen ein Konzert statt. Robert Menz sucht Vereinsmitglieder, die an diesem Tag einen Glühweinverkauf (Dauer ca. 3 Stunden) machen könnten. Katja Weis bietet sich an, wenn sie einen Babysitter findet.
- ✚ Wenn Plakate ausgehängt werden, bitte keine aktuellen Aushänge zuhängen.
- ✚ Es gibt eine Anfrage unserer Partnergemeinde aus Frankreich für einen Bogeler Besuch in Couffe. Termin: Mi., 07.05. - So., 11.05.08. Robert Menz spricht hier besonders die Damen-Mannschaft und die Senioren-Fußballer sowie den Gesangverein an. Anmerkung: Die SG I und II spielen am 10.05.08 gegen Osterspaier Mannschaften um Meisterschaftspunkte.
- ✚ Ado Ruppmann sagt, das auf dem Sportplatz in Dahlheim viel „Kinder-Bewegung“ ist. Robert Menz sieht hier ein Manko in Bogel. Das spiegelt sich schon an der Bogeler Betreuersituation im Jugendbereich wider.
- ✚ Im Hinblick auf das kommende Jahr schickt Ado Ruppmann noch einen Appell an Robert Menz: „Mit 66 Jahren fängt das Leben erst an.“

Im Anschluß bedankt sich der 1. Vorsitzende Robert Menz bei den Anwesenden, wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und schließt die Versammlung.

Hainau, den 08.12.2007

(Sascha Redert - Protokollant)

Für die Richtigkeit:

(Robert Menz - 1. Vorsitzender)